

PRESSE-INFORMATION

Kulinarischer RID-Weltrekord auf Usedom: Fischsommelier André Domke holt mit dem »größten Heringshäckerle« (147 kg) seinen dritten Weltrekord

Usedom / Hamburg, 07.11.2021 – Alle guten Dinge sind drei: der deutschlandweit bekannte Fischsommelier und RID-Weltrekordhalter André Domke aus Heringsdorf auf Usedom (D) produzierte am heutigen Sonntag, dem 7. November 2021 in seinem Restaurant »Domkes Fischpavillon« das »größte Heringshäckerle« der Welt. Die gigantische Portion wog 147 Kilogramm und wurde an Ort und Stelle von RID-Rekordrichter Olaf Kuchenbecker zertifiziert und Domke mit einer persönlichen RID-Rekordurkunde ausgezeichnet. Anschließend verteilte der Fischsommelier sein Rekordobjekt an die anwesenden Gäste und Pressevertreter.

»André Domke zieht es mit seinen Ideen immer wieder in die Öffentlichkeit«, so Kuchenbecker im Anschluss an die Weltrekordprüfung. »Egal ob die größte Fischsoljanka oder Fischsülze – unser RID-Weltrekordhalter aus Usedom erfindet sich immer wieder neu und überrascht uns mit seinen kulinarischen Bestleistungen«. Domke, der bereits in beliebten TV-Formaten wie »Kitchen Impossible« (VOX, D) auftrat, geht es hierbei stets um das Zubereiten von Riesenportionen. »Die Zubereitung ist dabei nur die eine Seite der Medaille. Die Herausforderung beginnt schon in der Planung, denn ich muss meine Rekordspeisen nicht nur originalgetreu zubereiten und servieren, sondern nach den Rekordregeln auch dafür sorgen, dass sie tatsächlich gegessen werden«, so der Fischsommelier.

Für die Zubereitung der riesigen Portion »Heringshäckerle« – einem Heringsalat nach altem Familienrezept – wurde zunächst eine eigens angefertigte Wanne benötigt. »Aber auch das Einkaufen, Abschmecken und die Ausgabe in dieser Größenordnung stellt mein Team und mich immer wieder vor neue Herausforderungen«. Gestern feierte Domke seinen bereits dritten RID-Weltrekord. Und das nicht alleine! Ebenso begeistert zeigten sich seine Freunde, die Boxlegenden Ulli Wegner & Axel Schulz sowie das Eishockey-Idol Sven Felski von den Berliner Eisbären.

»Eisbären essen eben gerne Fisch«, gab Olaf Kuchenbecker am Ende der Veranstaltung zu Protokoll. Dann ging es für den RID-Rekordrichter auf den Heimweg. Zurück in der RID-Zentrale in Hamburg erfolgte dann der offizielle Eintrag ins RID-Rekordregister. Wir gratulieren!

Weiteres Pressematerial wie O-Töne, Bilder und Informationen auf Anfrage:

Alexander Matzkewitz (PR & Öffentlichkeitsarbeit)
Kontakt: +49 173 90 1111 9 oder am@rekord-institut.de

ÜBER DAS RID:

Das REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND (RID) ist das deutschsprachige Pendant zum international ausgerichteten Rekordbuch aus London. Das RID sammelt und prüft Höchstleistungen aus dem deutschen Sprachraum und erkennt Weltrekorde an, die auf rekord-institut.org präsentiert werden. Auf Wunsch zertifiziert das RID ausgezeichnete Weltrekorde mit der offiziellen Überreichung von Rekordurkunden. **UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE**, das vom RID herausgegebene Weltrekordbuch ist in aktueller Ausgabe **im RID-Webshop erhältlich** und im Buchhandel bestellbar.

UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE AUSGEWÄHLTE WELTREKORDE DER LETZTEN JAHRE

ISBN 978-3-9821-5771-9, Olaf Kuchenbecker

- Hardcover mit Fadenheftung
- 61 farbige Fotos, davon 28 vollformatig
- 21,5 cm x 22,5 cm x 1 cm
- 60 farbige Seiten
- 15,00 EUR (gebundener Preis D) • 15,50 EUR (gebundener Preis A) • 15,85 CHF (UVP)

